Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 72 (1946)

Heft: 10

Rubrik: Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



UNFREIWILLIGE HUMO GERNE IN GAZETTEN

.... and unpartenichen Auge der Preisrichter ju Destehen. Das ist der Ort, wo der Laie staunt und der "Sache mann lacht.

Die Ausstellung wird also morgen Vormittag um 9 Uhr mit ciner Besichtigung des Gemeinderates eröffnet, dann kommen etwa um halb 10 Uhr die Taubstummen aus dem Schloß, die samtliche

Hoffentlich ist an dem Gemeinderat recht viel zu besichtigen!

"Dr Zuchthüsler"

Schanspiel in 1 21kt

Damenriege, Turnverein

Rach ber Abendaufführung gemütlicher 2. Teil

Den ersten Teil denke ich mir weniger gemütlich!

erste Friedensweihnacht nach vielen dunklen Kriegsjahren für all unsere Leser und für die ganze Welt von guter Vorbedeutung sein und sehen wir alle zu, dass wir noch recht viele Weihnachten im selben Geiste und in derselben Weltlage feiern können!

Danke nein!

An Fr. H. in B. Trinken Sie Bärentraubenblättertee für Ihre Nieren. Dort liegt sehr wahrs scheinlich der Hase im Pfeffer. Daneben schluks ken Sie Carters Leberpillen, die zugleich die Nies

Hasenpfeffer mit Nierli?!

vereits ein Entwurf im Sinne des Poltulats vorliege. Jum Schluß kommt wieder einmal die brennende Frage der Ueberfrembung der Schweiz durch den Jürgert zigerli zur Sprache. Ein Auslandschweizer hat für sein Begehren 73 Mitsunterzeichner gefunden. Einseitend betont der Mattant, daß ihn keineswege

Schönes, mitt'alt., Pferd braun, Stute. nreisw

Aus dem Marstall Karls des Großen!

So viele Zigerli gibt's doch gar nicht!

GRAND SOIRE d'APACHE im Hotel

Stimmung — Humor — Gemütlichkeit Orchester alle 5 verstärkt

Zu zahlreichem Besuche laden ein Das Orchester alle 5 Goldau Alle Neune?

Zu kaufen gesucht 1 Paar

Ski-Hosen für 18-14jähr.

Teppichläufer

Vielleicht soll der Teppichläufer Sprungläufer ausgebildet werden!

vorhanden, während man noch 1943 über tausend Sängetiere und etwa 1700 Vögel zählte. Die Schimpansin Susi, der einzige überlebende Menschenaffe, muß weiter ohne Weibchen bleiben, und das 1944 geborene Nilpferdbaby muß als Waise

... hat also niemand, mit dem sie über Toiletten-geheimnisse plaudern könnte!

R. M. Von den Vorsätzen, die der neue Ratspräsident mit auf seinen hohen Stuhl genommen hat, läßt sich bereits der eine der raschen und ausgiebigen Abherrschung des Großberges von interpellierenden, postulierenden und motionierenden Kleingeschäften in aller Eindrücklichkeit erkennen. Fast täglich wird eine lange Leiter von derlei Dingen zur Traktandenliste zusammengebüschelt, denen dann des Erfolges Wechselspiel recht eigenwillig zuteil und nicht zuteil wird. In Anbetracht daß Herr C .:-

... indem man die Axt an ihre Wurzel legt!

Statt 6,4 Millionen Fr., murden jedoch nur 2,4 Millionen abgeliefert! Als der verstorbene Regierungsrat den Safen etwas lüftete, wurde ihm vom verstorbenen Nationalrates der auch mit in dem Ding war, ein Prozeß angehängt.

Man weiß nicht recht, ob die verstorbenen Re-gierungsräte im Hafen oder auf dem Friedhof herumgeistern!



Wenn sie immer den Besen in der Hand hat, so wird aus der Hausfrau leicht eine Hau frau.



Das Gefühl hab' ich auch!





